



JURY

Pia Kalatchoff (Jurypräsidentin), Karl Döbeli, Bruno Glanzmann, Bruno Stephani, Daniel Richard und der Präsident von swiss.movie, S.P. Allanson.

Die Jury hat die aus den regionalen Wettbewerben empfohlenen Filme und die Einminutenfilme unabhängig von den regionalen Ergebnissen bewertet.

Beurteilt wurden Idee/Thema, Inhalt/Form, Dramaturgie, Regie/Schauspiel, Kamera, Lichtgestaltung, Schnitt, Ton, Dialoge und Kommentar. Die Jurypräsidentin hat Auswertungstabellen basierend auf den 5 Jurykommentaren erstellt. In einer Schlusssitzung des Jurygremiums wurden die Gewinner der swiss.movie Preise, 8 Einminutenfilme und 3 UNICA-Filme ermittelt.

PREISE

Die swiss-movie Auszeichnungen werden für inhaltliche, gestalterische oder spezielle Aspekte/Kriterien vergeben. Mehrfachvergaben sind möglich.

Eine Anzahl Filme mit einer max. Programmlänge von 60 Minuten (inkl. 2 Minuten Pause zwischen den Filmen) wird durch die gleiche Jury für das jährliche internationale Festival der UNICA (Union International du Cinéma) nominiert. Die UNICA ist eine unabhängige internationale Organisation und zugleich Film- und Fernsehberaterin der UNESCO.

Die UNICA 2020 in Birmingham wurde abgesagt. Die nationale Jury hat beschlossen, die diesjährigen CH-Filme für die UNICA mit denjenigen des nächsten Jahres zusammenzulegen und die besten Filme 2020/2021 unter Einhaltung der Zeitvorgaben einzureichen. Der Ort der UNICA 2021 steht noch nicht fest.